

Heilige Wassertaufe in der Gemeinde Duisburg-Neumühl

Nicole Schuckelt und Benjamin Telzerow hatten Grund zur Freude. Ihr Sohn Leon-Maurice erhielt am Mittwoch, den 7. Dezember 2011 in der Gemeinde Duisburg-Neumühl während des Abendgottesdienstes den Segen zur Heiligen Wassertaufe.

Den 23. Psalm las Evangelist Karl-Heinz Follmann als Bibelwort zur Heiligen Wassertaufe den Eltern sowie der anwesenden Familie, dem Freundeskreis und der Gemeinde vor:

"Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde bleiben im Hause des Herrn immerdar."

Heilige Wassertaufe

Einige aus der Taufgesellschaft sprachen diesen allseits bekannten und einprägsamen Psalm direkt auswendig mit. Nicole Schuckelt und Benjamin Telzerow standen vor dem Altar und hielten ihren viermonatigen Leon-Maurice auf dem Arm und Evangelist Follmann sagte zu diesem Bild sinngemäß: "Ihr sollt nun der verlängerte Arm Gottes sein. So wie ihr als Eltern euer Kind auf euren starken Armen tragt und beschützt, so beschützen es auch die Großeltern und die Familie. Auch die Segensträger in der Gemeinde sollen der verlängerte Arm Gottes sein und beschützen Leon-Maurice, wenn ihr es zulasst und euer Kind in das Haus Gottes tragt. Sie helfen ebenfalls in der Entwicklung des Kindes, ihn im christlichen Glauben zu erziehen. So wie ihr auch versucht, eurem Kind christliche Werte zu vermitteln. Gott hält seine Zusage, seinen Segen darauf zu legen."

Nachdem die Segenshandlung zur Heiligen Wassertaufe abgeschlossen war und die Gemeinde das Heilige Abendmahl hinnahm, hatten alle Anwesenden Gelegenheit, den Eltern

nach Beendigung des Gottesdienstes ihre Segenswünsche auszusprechen und ihnen zu gratulieren.

7. Dezember 2011

Text: Ute Paul

Fotos: Ute Paul



